## Ferienprogramm 2019 – Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz für Betreuer und Teilnehmer

## 1. Haftpflichtversicherung

Jede Gemeinde und jede Stadt unterliegt der gesetzlichen Haftpflicht und schließt zum Zwecke der Absicherung eine pauschale Haftpflichtversicherung ab. So auch die Stadt Philippsburg.

Im Rahmen des pauschalen Versicherungsschutzes der Stadt Philippsburg ist beim Ferienprogramm ausdrücklich auch die persönliche gesetzliche Haftpflicht von Betreuern und teilnehmenden Kindern und Jugendlichen mitversichert.

Das heißt, dass für Betreuer und Kinder bei Veranstaltungen des Ferienprogramms Haftpflichtversicherungsschutz besteht.

Die Deckungssummen betragen: 5.000.000 EURO pauschal für Personen- und Sachschäden und 100.000 EURO für Vermögensschäden.

## Bei den Betreuern gibt es allerdings Ausnahmen:

Die Haftpflichtversicherung der Stadt deckt Schäden **nicht** ab, die ein Betreuer bei einem anderen Betreuer verursacht. <u>Deswegen sollte jeder Betreuer unbedingt eine</u> eigene Haftpflichtversicherung abschließen.

Dasselbe gilt auch für Selbstständige, Honorarkräfte, Unternehmen, Firmen und Banken, die beim Ferienprogramm als Veranstalter auftreten: deren gesetzliche Haftpflicht ist in der Versicherung der Stadt Philippsburg **nicht** mitversichert, weder gegenüber den teilnehmenden Kindern noch gegenüber den für sie tätigen Betreuern. Selbstständige, Unternehmen, Firmen und Banken sollten also unbedingt eine eigene Haftpflichtversicherung haben.

## 2. Unfallversicherung

Darüber hinaus besteht bei der Stadt Philippsburg für das Ferienprogramm eine Unfallversicherung, in der die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sowie alle Betreuer versichert sind. <u>Dies gilt für alle eintägigen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen mit bis zu zwei Übernachtungen.</u>

Die Leistungen dieser Versicherung umfassen Zahlungen bei Invalidität (Versicherungssumme: 75.000 EURO), Todesfall (Versicherungssumme: 10.000 EURO), sowie bei Bergungskosten (Versicherungssumme: 5.000 EURO).

Schadens- bzw. Versicherungsfälle müssen unbedingt sofort bei der Stadtverwaltung Philippsburg gemeldet werden. Ihr Ansprechpartner ist Herr Bubenitschek (07256 87141).

Fachdienst Bildung, Generationen und Sport